

Alles klar?

Checkliste zum Thema Energieverteilung

Sie kennen Ihre eigenen Bedürfnisse am besten – und damit auch die Antworten auf die folgenden Fragen. Ihr Installateur kann Ihnen zusätzlich Empfehlungen geben, wenn er Ihre Situation kennt:

- Welche elektrischen Großverbraucher möchte ich in meine Elektroinstallation einbinden und wie hoch ist die Last der elektrischen Verbraucher (zum Beispiel Waschmaschine, Trockner, Geschirrspülmaschine, Hausladestation fürs Elektrofahrzeug)?
- Gibt es alltägliche Situationen, die mir oder anderen unmittelbar gefährlich werden können – nutze ich viele Mehrfachsteckdosenleisten, gibt es einen Schutz vor Überspannung oder Blitzschlag?
- Vor welchen alltäglichen Gefahren will ich mich, andere oder meinen Besitz schützen (Strom-Unfälle, Sachschäden)?
- Welche Anwendungen, Funktionen oder Szenarien vermissen Sie in meinem Wohn-Alltag (aber in Hotelzimmern gesehen, bei Freunden oder Bekannten, in meinem Auto, aus der Werbung, im Internet oder in Wohnzeitschriften, schon immer toll gefunden)?
- Welchen Umfang an Komfort wünsche ich mir (Monitoring des eigenen Energieverbrauchs, Haussteuerung auch über Smartphone, farbige LED-Beleuchtung, Video-Türsprecheinrichtung, Panikschalter oder zentrale Schaltfunktionen, automatisch geschaltete Beleuchtung oder Temperatursteuerung, elektrische Jalousiesteuerung)?
- Wie groß darf der finanzielle Aufwand sein?

Fragen, die Sie Ihrem Elektrofachmann vor der Installation stellen sollten:

- **Bei Renovierung:** Welche Maßnahmen bringen mir mit geringem Aufwand einen sofortigen Sicherheits-/Komfortgewinn (z.B. Dimmer, FI-Schutzschalter, Überspannungsschutz)?
- **Bei Neubau:** Was muß unbedingt bedacht werden, um eine sichere und ausreichend dimensionierte Energieverteilung für die anstehenden aber auch zukünftig denkbaren Lebenssituationen zu schaffen?
- Was muss auf jeden Fall verändert werden, um aus meiner heutigen Elektroinstallation eine sichere, norm- und bedarfsgerechte Elektroinstallation zu machen? (Sprechen Sie Ihren Fachmann auf den E-Check an!)
- Was sollte ich ändern, um die Elektroinstallation im Hinblick auf Sicherheit, Energie-Effizienz und Komfort-Funktionen (wie die Steuerung von Licht, Heizung, Jalousie und Klima oder die Einbindung von Telefon, Internet und TV) auf einen zukunftssicheren Stand zu bringen?
- Welche Empfehlungen gibt es, wenn nicht alle Maßnahmen sofort umgesetzt werden sollen: Was sollte auf jeden Fall gemacht werden, was kann noch warten, was kann mit wenig Aufwand für die spätere Nachrüstung vorbereitet werden?

